

Landkreis Holzminden für 6 Kommunen im LK-Holzminden, Bgm.-Schrader-Str. 24,
37603 Holzminden

Landkreis Holzminden für 6
Kommunen im LK-Holzminden
Bereich 1.30 / Zentrale
Vergabestelle
Hrn. Hesse / Hrn. Goldschmidt
Bgm.-Schrader-Str. 24
37603 Holzminden

Fax
+49 55317076132
Email
vergabestelle@landkreis-
holzminden.de

Ihre Anfrage vom

Vergabenummer
LKHOL-2026-05-010

Telefon
+49 5531707811

Datum
02.06.2026

Starkregenkonzept für 6 Kommunen im LK-Holzminden Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen durch ein Nichtoffenes Verfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VgV zu vergeben. Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Ende der Teilnahmefrist
voraussichtlicher Tag für den Versand
der Anfrage zur Angebotsabgabe
Liefer- / Leistungsort

03.07.2026 10:00 Uhr
14.07.2026

DE
DE926

Ergänzende / Abweichende Angaben

Erstellung eines gemeinsamen
Starkregenvorsorgekonzeptes für sechs
Kommunen im Landkreis Holzminden
inklusive der Öffentlichkeitsarbeit und
Risikokommunikation

Bitte beachten Sie die Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise am Ende dieses Schreibens.

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an folgende Stelle (Vergabekammer) wenden:

Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen
- VERGABEKAMMER -
Behördenzentrum Auf der Hude 2
21339 Lüneburg

Ihren Teilnahmeantrag können Sie elektronisch in Textform oder mit fortgeschrittener Signatur oder mit qualifizierter Signatur einreichen.

Zusätzliche Auskünfte über die Teilnahmeunterlagen und diese Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrag sind spätestens bis zum 25.06.2026 bei dem oben genannten Auftraggeber anzufordern.

Bis zum Ende der Teilnahmefrist können Sie Ihren Teilnahmeantrag elektronisch über den Vergabemarktplatz "DTVP" zurückziehen.

SEHR WICHTIGE INFORMATIONEN ZUM VERGABEVERFAHREN UND ZU EINZUREICHENDEN UNTERLAGEN / BELEGEN / NACHWEISEN:

In diesem Vergabeverfahren sind nur "elektronische" Angebote zulässig. D. h., Papierangebote sind nicht zulässig. Elektronische Angebote sind über das Bietertool des Vergabeportals "<https://www.dtv.de>" einzureichen.

Alle geforderten Formulare und Unterlagen sind gänzlich auszufüllen, zu unterschreiben/zu signieren und elektronisch einzureichen. Eine Nichtvorlage geforderter Unterlagen / Belege / Nachweise kann zum Ausschluss des Angebotes führen.

>>> Dieses gilt bzgl. der Eignungsnachweise/Tariftreue/etc. ebenfalls für alle Nachunternehmer bzw. Bietergemeinschaften.

Sollten im Vergabeverfahren vom Auftraggeber fehlende Unterlagen vom Bieter nachzufordern sein, dann erfolgt dieses nach den Regeln der Ursprungsaufrufung. Über das Vergabeportal - elektronisch in Textform - sind sie in "gescannter Form" über die Bieterkommunikation einzureichen. Eine Nachforderungspflicht besteht seitens des Auftraggebers nicht.

Angebotsunterlagen per Briefpost, per Fax oder per E-Mail sind nicht zulässig und führen zwangsläufig zum Ausschluss.

Die Bieterkommunikation findet ausschließlich in elektronischer Form auf der Vergabeplattform <https://www.dtv.de> statt. (Hinweis: Registrierte Unternehmen werden automatisch per E-Mail auf neue Kommunikationsnachrichten hingewiesen, nicht registrierte Unternehmen müssen eigenständig auf der Vergabeplattform nachsehen, ob es neue Kommunikationsnachrichten gibt.)

A.) Aufklärungsfragen werden im TNW nur und ausschließlich bis zum 25.06.2026 über die Vergabeplattform <https://www.dtv.de> entgegen genommen.

B.) Aufklärungsfragen werden in der Angebotsphase nur und ausschließlich bis zum 03.08.2026 über die Vergabeplattform <https://www.dtv.de> entgegen genommen.

Antworten auf Aufklärungsfragen werden allen Verfahrensbeteiligten über die Vergabeplattform <https://www.dtv.de> anonymisiert zur Verfügung gestellt.

Adressen und Kontaktstellen, bei denen Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind: Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich in elektronischer Form auf der Vergabeplattform <https://www.dtv.de> zum Download bereitgestellt.

Es wird um genaue Beachtung der dem Vergabeverfahren beigelegten Unterlagen und deren Inhalte gebeten. Bitte versehen Sie alle notwendigen Vordrucke und Formulare mit den geforderten Unterschriften/Signaturen.

Firmeneigene AGB's auf Angebotsunterlagen sind unzulässig und führen zwingend zum Ausschluss, da diese als unzulässige Veränderung der Vergabeunterlagen gelten würden (... daher, Angebotserstellung auf neutralem Papier ohne eigene AGB's).

Skontogewährungen sind nicht wertungsrelevant.

Für die Erstellung der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen werden Kosten nicht erstattet.

Freibleibende Angebote werden ausgeschlossen.

Der Auftraggeber behält sich bei losweiser Vergabe eine Zuschlagserteilung in Loskombinationen vor, wenn entsprechende Rabatte angeboten werden. Hier: Rabattierte Loskombinationen (sog. Koppelungsnachlässe). Siehe dazu das Formular "Rabattierung Loskombinationen".

Wir weisen darauf hin, dass bei losweiser Ausschreibung zwischen den einzelnen Losen ein wirtschaftlicher/ technischer/zeitlicher Zusammenhang bestehen kann bzw. besteht. Die Aufhebung eines Loses kann die Aufhebung eines weiteren/aller Loses/Lose bedingen.

Preisanpassungen/Vertragsänderungen:

Die angebotenen Preise sind grundsätzlich für die gesamte Vertragslaufzeit verbindlich. Sofern Preisanpassungen notwendig werden sind diese im Rahmen des § 132 GWB bzw. § 47 UVgO möglich.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Teilnahmeantrages nach der VgV.

Dieses Anschreiben ist zum Verbleib beim Bewerber bestimmt. Bitte senden Sie es nicht mit dem Teilnahmeantrag zurück.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlagen:

wichtige sonstige Informationen.pdf
Rechtsmittelbelehrung bei EU-weiter Vergabe.pdf
Angb z AuftrgsGegenstand u AusfhrgsFristen.pdf
Angebotsschreiben.docx
Eigenerklaerung Sanktionen.docx
Eigenerklaerung zur Eignung.docx
Erklärung Verzicht eigene AGB-s.docx
Tariftreueerklaerung Pph 4 NTVergG.pdf
Anlage zur LB mit Wertungsmatrix_Verbundprojekt SRVK.pdf
Leitfaden_Kommunale_Starkregenvorsorge.pdf
Fachliche Nachreichung NLWKN - Technische Anforderung kommunale
Starkregenvorsorge2.pdf
Leistungsbeschreibung inkl. Preisblatt_Verbundprojekt SRVK.xlsx
Leistungs-und Kostenübersicht_Verbundprojekt SRVK_ausfüllbar.pdf
Richtlinie_mbl-2024-578.pdf
Anlage_Digitale Anlage LF-DA_01 - Muster-Leistungsbeschreibung_UAN.pdf
Anlage_Zeitplanung_SRVK_Verbundprojekt LK Hol.pdf
Zusaetzliche Vertragsbedingungen.pdf
Allgemeine Vertragsbedingungen.pdf
Anleitung Variante 1 VMP Angebotsabgabe WEBBASIERT.pdf
Bewerbungsbedingungen VgV.pdf
Anleitung Variante 2 VMP Angebotsabgabe BIETERTOOL.pdf
Hinweise_zur_Angbotsabgabe.pdf

Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise

Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Nachweise

Bedingung an die Auftragsausführung

- Weitere Unterlagen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Alle weiteren Unterlagen, die entsprechend der Vergabeunterlagen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit / Bedingung an die Auftragsausführung

- Referenzen und weitere Dokumente gem. Anlage zur LB mit Wertungsmatrix_Verbundprojekt SRVK (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Sh. Anlg. zur LB (Wertungsmatrix)

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung für nicht praequalifizierte Unternehmen bzw. EEE bzw. PQ-Nr. (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erläuterung:
 - EEE (Einheitliche Europäische Eigenerklärung)
 - PQ-Nr. (Präqualifizierung)
- Eigenerklärung Sanktionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Erklärung Verzicht eigene AGB (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Tariftreueerklärung gemäß Pph 4 NTVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen)